



Kurzinterview Architekt Gunther Bayer

Deutscher Naturstein-Preis 2018 auf der Stone+tec: „eine der wichtigsten Auszeichnungen für Architektur im Land“

Wenn am 13. Juni die Stone+tec 2018 beginnt, wird auch wieder der Deutsche Naturstein-Preis verliehen. In vier Kategorien können Architekten und Landschaftsgestalter ihre Projekte mit Natursteineinsatz einreichen. In der Jury sitzt unter anderem Architekt Gunther Bayer. Mit seinem Büro Bayer & Strobel Architekten konnte er 2013 eine Nominierung des begehrten Preises in der Kategorie „Massive Bauteile und Bauen im Bestand“ für das Projekt Aussegnungshalle Ingelheim erzielen.

Herr Bayer, was bringt die Teilnahme an diesem materialbezogenen Wettbewerb?

Der Deutsche Naturstein-Preis hat sich als eine der wichtigsten Auszeichnungen für Architektur hier im Land etabliert. Es lohnt sich, die Teilnahme zu wagen und seine Projekte mit Stein zur Diskussion zu stellen. Was ich persönlich toll finde: Der Preis zeigt die große Bandbreite des Materials Stein: Vom Einsatz in der kleinsten Kapelle bis hin zu den großen Ministerien in Berlin.

Bei aller Vielseitigkeit – in welchen baulichen Situationen bietet sich die Verwendung von Stein besonders an?

Stein strahlt naturgemäß schon eine gewisse Schwere aus. Das Material ist gut geeignet, um die Massivität, die Dauerhaftigkeit eines Baukörpers zu betonen. Auch beim Bauen in der Stadt ist Stein meist eine passende Wahl und verortet ein Gebäude im Stadtgefüge. Sei es, ob man lediglich einen Sockel definiert oder das ganze Gebäude in Stein kleidet ...

Ideelle Träger

Sponsors
Bundeseinigungsverband des Deutschen
Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks
Deutscher Naturwerkstein-Verband e. V.

Veranstalter

Organizer
NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
90471 Nürnberg
Germany
T +49 9 11 86 06-0
F +49 9 11 86 06-82 28
stone-tec@nuernbergmesse.de
www.stone-tec.com

Vorsitzender des Aufsichtsrates Chairman of the Supervisory Board

Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister der
Stadt Nürnberg
Lord Mayor of the
City of Nuremberg

Geschäftsführer CEOs

Dr. Roland Fleck, Peter Ottmann

**Registergericht
Registration Number**
HRB 761 Nürnberg



Vor ihrem Architekturstudium haben sie eine Lehre als Steinmetz abgeschlossen... kommt daher eine Liebe zum Material?

Natürlich stehen einem als Architekt auch noch viele andere schöne Materialien zur Verfügung. Eine gewisse Vorliebe ist aus dieser Zeit aber vielleicht doch hängen geblieben. Das Material Stein hat eine besondere Ausstrahlung. Stein signalisiert Wertigkeit, Langlebigkeit. Die Oberfläche besitzt für sich bereits eine einmalige Textur. Dazu kommen die verschiedensten Gestaltungsmöglichkeiten, von sandgestrahlt bis gestockt.

Insbesondere heimischer Stein weist zudem einen hohen Regionalbezug auf. Heimischer Stein verortet neue Gebäude in einen Kultur- und Lebensraum und stellt gleich eine Vertrautheit her. Das findet man bei wenigen anderen Materialien.

Weitere Informationen zur Arbeit Gunther Bayers unter www.bayerundstrobel.de.

Infos und Anmeldeunterlagen zum Deutschen Naturstein-Preis unter www.deutscher-natursteinpreis.de